



Eubaer Anzeiger

Ausgabe September 2021

MITTEILUNGEN – VERANSTALTUNGEN – ANZEIGEN

ORTSCHAFT EUBA

Liebe Eubaerinnen und Eubaer,

der August ist fast vorbei, die zweite Hälfte des Jahres bereits fortgeschritten. Anstrengende Monate liegen hinter uns, insbesondere die Zeit der "harten" Corona-Maßnahmen mit vielen Beschränkungen haben uns sehr gefordert, unsere Geduld und unseren Zusammenhalt auf eine harte Probe gestellt.

Und trotz der Bedingungen haben sich viele für unseren Ort engagiert und einiges auf die Beine gestellt. Ganz voran hier das Ortsfest und das Benefizspiel zur Einweihung des neuen Rasenfußballplatzes, worüber Sie in dieser Ausgabe des Eubaer Anzeigers noch mehr erfahren werden. Beide Veranstaltungen wurden aufgrund der bestehenden Unsicherheit in der Corona-Pandemie in sehr kurzer Zeit geplant und durchgeführt, die durch das unglaubliche Engagement der Organisatoren nicht möglich gewesen wäre. An dieser Stelle dafür ein herzliches Dankeschön.

Auch aus dem Ortschaftsrat gibt es gute Nachrichten. So wurde das Budget zur Förderung von Jugendprojekten ortsansässiger Vereine durch die Stadt Chemnitz in 2021 um 5.500,00 Euro aufgestockt. Diese konnten wir verteilen an

- den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Euba e.V. für eine anzufertigende Fahne für die Kinder und Jugendfeuerwehr,
- den Reit- und Fahrverein Euba e.V. für die Anschaffung eines Spring- und Hindernisparcours,
- die Christuskirchgemeinde Euba für die Durchführung eines Drohnenflugkurses für Jugendliche und
- an die Kleintierzuchtvereine für die Anschaffung von T-Shirts für die Kinder und Jugendlichen.

Weiterhin hat es uns gefreut zu hören, dass die Stadtverwaltung Chemnitz 25 Jahre nach der Eingemeindung Bilanz hinsichtlich des Eingemeindungsvertrages zieht. Hier soll es nicht nur darum gehen, welche vereinbarten Vorhaben umgesetzt wurden und welche nicht. Hier soll es auch darum gehen, wie sich die Ziele und Bedürfnisse der Ortschaften geändert haben und daraus auch einen Plan aufzustellen, welche noch nicht realisierten Vorhaben weiterhin umgesetzt werden sollen und welche neu in Angriff genommen werden sollen. Und selbstverständlich sollte auch eine Zeitplanung zur

Realisierung der Projekte erfolgen. Hier haben wir Ortschaftsräte dieses Vorhaben der Stadtverwaltung sehr positiv aufgenommen und möchten hier sehr gern konstruktiv und kooperativ, aber auch ergebnisorientiert, mit den Vertretern der Stadtverwaltung ins Gespräch gehen.

In der Ortschaftsratsitzung wurden wir informiert, dass der Ausbau der Infrastruktur für Erschließung der Grundstücke in Euba mit Glasfaser planmäßig abgeschlossen wurde. Trotzdem gibt es in Euba einzelne Grundstücke, die im Zuge der Maßnahmen nicht mit Glasfaser erschlossen wurden. Hier hat uns der Versorger eins zugesagt, dass sich auch für diese Grundstücke eine Lösung finden wird.

Als nächstes Ereignis steht die Bundestagswahl 2021 am 26. September 2021, von 8.00 bis 18:00 Uhr an. Bitte nutzen Sie die Chance ihre Stimme abzugeben und damit die Zukunft nach Ihren Vorstellungen mitzugestalten. Falls sie ihre Stimme nicht per Briefwahl abgeben, achten Sie bitte darauf, dass der Wahlraum diesmal die Bürgerservicestelle Euba, Drosselsteig 2, ist.

Und auch weiterhin sind trotz Corona-Maßnahmen in Euba die nächsten Veranstaltungen geplant. So lädt beispielsweise der Heimatverein wieder zur Herbstwanderung am Reformationstag ein, Treffpunkt wie immer das Gasthaus am Lehngut, 13.00 Uhr. Aber auch ein Festgottesdienst mit einem besonderen Veranstaltungsprogramm zu 225 Jahren Eubaer Kirche wird für das Reformations-tag-Wochenende in der Ausgabe angekündigt. Ebenfalls sollen das Martinsfest und der lebendige Adventskalender wieder stattfinden.

Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Herbstzeit. Gehen Sie hinaus und genießen Sie unsere wunderschöne Natur im Naherholungsgebiet Euba direkt vor der Haustür. Die Natur ist es, die uns in den letzten Monaten unsere Grenzen aufgezeigt hat, aber sie kann uns auch viel Kraft geben. Vielleicht haben wir Glück und sie schenkt uns einen goldenen Herbst mit beeindruckenden (Laub)färbungen.

Herzliche Grüße

Ihre Ilka Amlung



Erscheinungstermin für die
November-Ausgabe: 19. November 2021

CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS



Redaktionsschluss ist der
5. November 2021

DER OBERBÜRGERMEISTER INFORMIERT

■ Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer in Euba,

die Sommerferien sind vorbei und der Alltag zieht langsam wieder überall ein, so auch bei Ihnen in der Ortschaft Euba. Auch wenn wir die Corona-Pandemie noch nicht überwunden haben, versuchen wir als Stadt, soviel wie möglich zu gestalten, durchzuführen oder zu veranstalten. Dazu gehört auch, dass wir seit dem 1. September wieder die Sprechstunden der Bürgerservicestellen in den Ortschaften anbieten werden. Für Sie in Euba wird am Drosselsteig jeden 3. Montag im Monat vormittags das Bürgeramt für Ihre Anliegen da sein. Bitte sehen Sie es mir nach, dass ich trotzdem ein mahnendes Wort an Sie richte: Bitte passen Sie weiterhin auf sich und andere auf. Wir wollen und dürfen die wiedererlangten und hart erarbeiteten Lockerungen nicht leichtfertig aufs Spiel setzen. Halten Sie sich weiter an die Regeln. Ein klein wenig Achtsamkeit sichert hier eine große Freiheit.

Ihr Sven Schulze



AUS UNSEREM ORTSCHAFTSRAT

■ Sitzung des Ortschaftsrates

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, der Ortschaftsrat Euba lädt Sie herzlich ein zu den öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Euba.

Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Bürgerhaus Drosselsteig 2 – Sitzungsraum

Termine: Dienstag 21.09.2021
Dienstag 09.11.2021
Dienstag 07.12.2021

Alle Themen der Sitzungen und die Tagesordnung werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekanntgegeben. Bitte beachten Sie die Vorankündigungen.

- Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen auf Baumfällgenehmigung/Sondernutzung von Grünanlagen/Nutzung städtischer Sportanlagen
- Beschwerden und Hinweise
- Post
- Fundsachen
- Meldungen über wilde Müllablagerungen und Schrottfahrzeuge
- Ausstellung des Familienpasses des Freistaates Sachsen
- steuerliche An-, Um- und Abmeldung von Hunden
- An-, Ab-, Ummelden von Müllbehältern
- Verkauf bzw. Abgabe von Restmüll-, Wertstoff- und Laubsäcken sowie Grünschnittsäcken des ASR
- Verkauf von Mietspiegeln
- Gewährung von Einsichtnahmen in die ortsrechtlichen Bestimmungen der Stadt Chemnitz (Satzungen)
- Ausgabe von Vordrucken für die Einkommenssteuererklärung der Arbeitnehmer (Mantelbogen, Anlagen N, Kind, R, AV, FW, KAP, AUS und V)

■ Sprechstunde des Ortsvorstehers:

jeden Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Drosselsteig 2, 09128 Chemnitz (Euba)
 Telefon: 03726-2383, Fax: 03726-2987

E-Mail-Adresse des Ortsvorstehers: ov.euba@stadt-chemnitz.de

Serviceleistungen für den Bereich des Einwohnermelde- und Passwesen:

- An-, Um- und Abmeldung des Wohnsitzes
- Antragstellung für Auskunftssperre/Übermittlungssperre
- Führungszeugnis
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Personalausweis und Reisepass (auch vorläufig), Sofortausstellung nur Bürgerhaus am Wall
- Kinderreisepass einschließlich Verlängerung
- Melde-/Aufenthaltsbescheinigung
- Bearbeitung von Verlustanzeigen zu Personaldokumenten
- Melderegisterauskünfte
- Ausgabe von Personalausweisen, Reisepässen, Kinderreisepässen

Serviceleistungen für den Bereich der Kfz-Zulassung:

- Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen
- Fahrzeugscheinänderung bei Wohnortwechsel innerhalb von Chemnitz
- Entgegennahme einer Veräußerungsmitteilung
- Reservierung eines Wunschkennzeichens

■ Bürgerservicestelle Euba

Vorbehaltlich der pandemischen Entwicklung werden die Bürgerservicestellen ab September in den Ortschaften wieder am jeweils **3. Montag im Monat von 08:30 bis 12:00 Uhr** geöffnet.

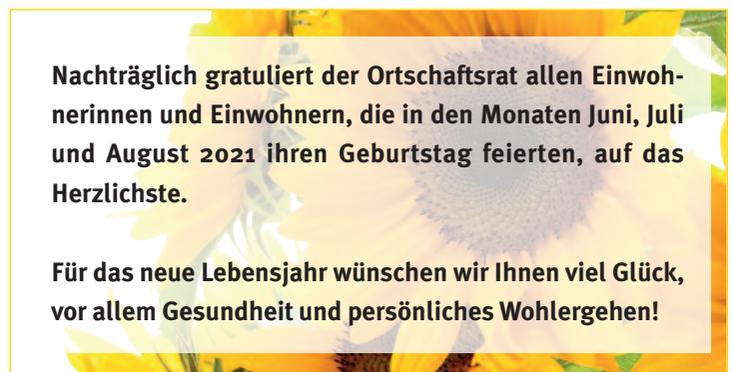
Termine 2021: 20.09. • 18.10. • 15.11. • 20.12.

Aktuell werden auch für das Bürgerhaus am Wall Termine über die Rufnummern 115 und 488-3377 vergeben. Zudem steht die Online-Terminreservierung unter www.chemnitz.de → Services zur Verfügung. Beim Aufsuchen der städtischen Behörden ist eine medizinische Mund- und Nasenbedeckung zu tragen.

■ In den Bürgerservicestellen werden nachfolgende Leistungen angeboten:

Allgemeine Serviceleistungen:

- Auskünfte zu Standorten, Zuständigkeiten und Sprechzeiten
- Amtliche Beglaubigungen von Schriftstücken und Unterschriften
- Bereitstellung, Entgegennahme und Weiterleitung ausgewählter Antragsformulare z.B. für Wohngeld, Lastenzuschuss, Wohnberechtigungsscheine
- Bereitstellung von Antragsformularen für Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht



AUS UNSEREM ORTSCHAFTSRAT

■ Statistische Daten zum Stadtteil Euba

Kennziffer	Wert
Anzahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz (Stand 30.06.21)	1972
davon	
im Alter unter 4 Jahren	66
im Alter von 4 Jahren	15
im Alter von 5 Jahren	23
im Alter von 6 Jahren	18
im Alter von 7 bis 16 Jahren	208
im Alter von 17 bis 25 Jahren	123
im Alter von 26 bis 40 Jahren	254
im Alter von 41 bis 55 Jahren	467
im Alter von 56 bis 64 Jahren	338
65 Jahre und älter	460
darunter	
männlich	972
Ausländer	10
Anzahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz (Stand 30.06.21)	22
Fläche (km ²)	11,74
Anzahl der Adressen (Stand 30.06.2021)	755
darunter	
bewohnte Adressen	633
Geburten 1. Halbjahr 2021	6
Sterbefälle 1. Halbjahr 2021	4
Zuzüge in den Stadtteil 1. Halbjahr 2021	33
davon	
Zuzüge von außerhalb	6
Zuzüge aus anderen Stadtteilen	27
Fortzüge aus dem Stadtteil 1. Halbjahr 2021	24
davon	
Fortzüge nach außerhalb	9
Fortzüge in andere Stadtteile	15
Umzüge innerhalb des Stadtteils 1. Halbjahr 2021	7

Quellen: Stadt Chemnitz, Bürgeramt (Einwohnermelderegister)
 Stadt Chemnitz, Amt für Informationsverarbeitung (Adressregister)
 Grundlage für die Flächenberechnung war die Digitalisierung der Stadtteilgrenze auf dem TSP 10.

■ Einfach. Persönlich. Nah.

Sparkassenmobil ab 12. August 2021 in Euba

Chemnitz, 5. Juli 2021. Im August 2021 startete die neue mobile Filiale der Sparkasse Chemnitz. Erstmals hielt sie am 12. August 2021 in Euba. Als Standort war der Parkplatz Am Drosselsteig 2 geplant.

„Die mobile Filiale wird fortan immer donnerstags in der Zeit von 12:30 bis 14:30 Uhr in Euba vor Ort sein“, betont Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Chemnitz. „Geld abheben, Überweisungen tätigen oder Kontoauszüge ausdrucken, das sind nur drei von vielen Möglichkeiten, die unsere Kunden am Fahrzeug nutzen können.“

Das neue Sparkassenmobil bietet einen barrierefreien Zugang zum Geldautomaten außen sowie zum Serviceraum im Inneren. Dort befinden sich ein Servicetresen, ein Selbstbedienungs-Terminal und Sitzmöglichkeiten. „Zusätzlich hilft ein persönlicher Ansprechpartner gern bei Fragen und Serviceleistungen“, so Dr. Michael Kreuzkamp weiter.

Parallel zu diesen Angeboten der mobilen Filiale können Kunden den stationären Geldautomaten in Euba bis Herbst 2021 oder den rund 9 Minuten Fahrzeit entfernten Geldautomaten in Adelsberg nutzen.

Gleichzeitig bietet die Sparkasse Chemnitz den Versand von Bargeld an. Das Geld kann telefonisch von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 20 Uhr unter 0371 99-0 bestellt werden. Auch in vielen Supermärkten können Sparkassenkunden Geld abheben.

„Unsere klassischen Geldautomaten werden immer seltener von Kunden genutzt, da viele heute andere Bezahlmethoden wählen. Allein die Transaktionen an Geldautomaten an SB-Standorten sind im Vergleich von 2019 zu 2020 um fast 28 Prozent zurückgegangen“, erläutert Dr. Michael Kreuzkamp. „Viele Kunden bezahlen heute bargeldlos mit ihrer Karte oder einfach mit den auf dem Handy bzw. der Smartwatch hinterlegten Sparkassen-Daten.“

Weitere Informationen zur mobilen Filiale und den vielfältigen Möglichkeiten des Geldabhebens und Bezahlers erhalten Sie auf www.spk-chemnitz.de oder telefonisch unter 0371 99-0.



■ Termine für die letzte Ausgabe des Eubaer Anzeigers im Jahr 2021

Redaktionsschluss 05.11.2021 Erscheinungsdatum 46. Woche (ca. 19.11.2021)

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen die Beiträge rechtzeitig per CD oder E-Mail zu senden.

Vom Verlag werden unsere Vereine an ihre Zusammenarbeit erinnert. Nutzen Sie dieses Angebot.

■ Wir suchen

Seit vielen Jahren können Sie den Service genießen, Ihren Eubaer Anzeiger kurz nach Erscheinungsdatum in Ihrem Briefkasten zu finden. Möglich machen das die Eubaer Landfrauen. An dieser Stelle herzlichen Dank dafür! Doch wie bei den meisten Dingen geht es am schnellsten und besten, wenn viele mit anpacken und helfen. Daher unsere Frage: Wer könnte und möchte beim Verteilen unterstützen? Jede Hilfe ist willkommen und sei es nur die Verteilung im Nachbarschaftskreis.

Wir würden uns freuen von Ihnen zu hören! Bitte nutzen Sie dafür die Kontaktdaten des Ortschaftsrates.

■ Bücherbus



Zur Zeit steht das Angebot des Bücherbusses nicht zur Verfügung.

IMPRESSUM – Eubaer Anzeiger

Bürgerzeitung mit Informationen aus dem Ortschaftsrat
Herausgeber: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **verantwortlich:** Hannes Riedel

Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortschaftsrat: Ortsvorsteher Thomas Groß • **Lokaler Ansprechpartner:** Ilka Amlung, Telefon 0174 3038958 • Für den Inhalt der Beiträge aus den Vereinen bzw. sonstigen Einrichtungen sind die Autoren der Beiträge verantwortlich. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck oder PDF-Datei dazuzulegen. • **v.i.S.d.P.:** Hannes Riedel

Anzeigen und Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **verantwortlich:** Hannes Riedel

Auflage: 968 Exemplare • Erscheint einmal im Quartal kostenfrei.

E-Paper auf der Homepage des Verlages: www.riedel-verlag.de.

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter Beiträge.

Es gelten die Mediadata des Verlages (Stand: 2020)

AUS UNSEREM ORTSCHAFTSRAT

■ Liebe Verkehrsteilnehmer/-innen,

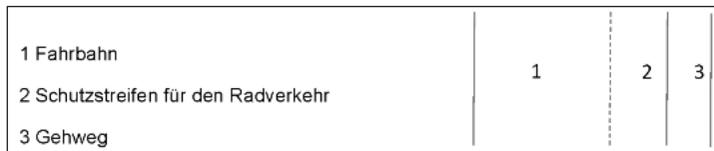
leider mussten coronabedingt in den letzten Monaten unsere Verkehrsteilnehmerschulungen ausfallen. Ich möchte deshalb, in dieser Ausgabe beginnend, über einige wesentliche Probleme im täglichen Straßenverkehr bzw. über Schwerpunkte in der Straßenverkehrsordnung (StVO) berichten.

Heute: Mit dem Fahrrad unterwegs – Gegenseitige Rücksichtnahme aller Kfz-Führer – Rad – und Elektrokleinstfahrzeugführer (EKF) – Fußgänger

Das Rad- und EKF fahren ist hierzulande eine beliebte Sportart. Viele Hobbyfahrer*innen nutzen das Rad für den täglichen Einkauf, den Weg zur Arbeit oder als umweltschonendes Fortbewegungsmittel. Doch auch hier sind einige Grundregeln zu beachten.

Grundregeln für Kfz-Führer*innen

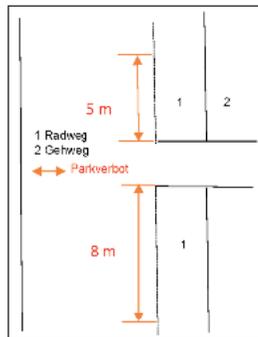
- Ausreichender Abstand beim Überholen von Rad- und EKF-Fahrern Mindestüberholabstände 1,5m inner-u. 2,0m außerorts
Der Abstand von 1,5m ist aber auch Rad- und EKF-Fahrern anzuraten, wenn Sie an haltenden Autos vorbeifahren, denn es gibt doch ab und zu Autofahrer, die unachtsam eine Tür öffnen.
- Halteverbot 1 auf Radwegen und 2 Schutzstreifen für den Radverkehr
- Beim Öffnen von Türen Fahrer und Beifahrerseite äußerste Vorsicht → Schulterblick! Rechts könnte z.B. ein Radweg oder Schutzstreifen für den Radverkehr oder ein Gehweg sein, denn auf dem Gehweg könnten Kinder und eine Begleitperson fahren.



- Beim Rechtsabbiegen an Kreuzungen / Einmündungen mit Radweg äußerste Vorsicht → Schulterblick, denn geradeaus fahrende Rad- und EKF-Fahrer haben Vorrang. Aber liebe Radfahrer: erzwingt in eurem eigenen Interesse den Vorrang nicht, fahrt auch vorausschauend und rechnet mit Fehlern der Autofahrer.

Dazu auch die Ergänzung der StVO ab 20.04.2020:

- Vor Kreuzungen und Einmündungen mit Radweg: 8m anstelle 5m Parkverbot von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten
- Rechtsabbiegende LKW innerorts nur Schrittgeschwindigkeit – ca. 5 km/h
- Es ist nur mit Zusatzzeichen erlaubt, dass eine Fahrradstraße durch Kfz benutzt werden darf. Dann gilt: max. 30 km/h, Rad- und EKF-Fahrer dürfen nicht gefährdet und behindert werden. Rad- und EKF-Fahrer dürfen in der Fahrradstraße nebeneinander fahren.
- Das nebenstehende Zusatzzeichen erlaubt, dass Rad- und EKF-Fahrer eine Einbahnstraße entgegengesetzt befahren dürfen. Dann unter Beachtung des Radverkehrs und hier beim Einordnen zum Linksabbiegen ca. 2m Platz lassen zur linken Fahrbahnkante. (Sonst muss man sich beim Linksabbiegen von Einbahnstraßen ganz links einordnen.)



Grundregeln für Rad- und Elektrokleinstfahrzeugführer*innen

- Auch für diese gilt §1 der StVO: Ständige Vorsicht und Rücksicht, andere dürfen nicht geschädigt, gefährdet, behindert oder belästigt werden.
- Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen, Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen Gehwege zum Rad fahren benutzen, eine Begleitperson ebenso, dabei besondere Rücksicht auf Fußgänger!
- Für alle anderen Rad- und EKF-Fahrer sind Gehwege tabu. Oft werden Fußgänger durch schnellfahrende Radfahrer gefährdet. Auch an Ausfahrten und Einmündungen kommt es oft zu gefährlichen Begegnungen. Bei Unfällen geben die Gerichte fast immer den Radfahrern auf dem Gehweg (Radfahrer älter als 10 Jahre) die Alleinschuld.
- Auch für Rad- und EKF-Fahrer*innen gilt auf allen Fahrbahnen, Seitenstreifen und den 3 Arten „Radweg“ das Rechtsfahrgebot.

- Sie dürfen nicht nebeneinander fahren, außer der übrige Verkehr wird nicht behindert bzw. es handelt sich um einen geschlossenen Verband von mehr als 15 Radfahrenden.
- Die Beleuchtung vorn, hinten und seitlich durch leuchtende Strahler muss komplett in Ordnung sein, ebenso beide Bremsen! Seit 3 Jahren sind ansteckbare Batterieleuchten erlaubt, diese müssen aber ständig – auch am Tag mitgeführt werden. Radfahrer, die bewusst jegliche Beleuchtung ignorieren und damit eine große Gefahr für sich selbst und alle anderen bedeuten, müssten sehr hart bestraft werden!
- Beim Überqueren von Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) muss das Fahrrad bzw. das EKF geschoben werden, sonst gelten sie nicht als Fußgänger!

Wichtige Verkehrszeichen:

„Radweg“
Es besteht Radwegbenutzungspflicht!



„Gemeinsamer Geh- und Radweg“
Radwegbenutzungspflicht, Vorsicht Fußgänger!



„Getrennter Rad – und Gehweg“
Radwegbenutzungspflicht, Vorsicht Fußgänger, Einhaltung der jeweiligen Seite durch Rad- und Fußgänger.



Zusatzschild „Radfahrer frei“
z.B. im Fußgängerbereich oder auf Märkten, Radfahren ist erlaubt, aber nicht vorgeschrieben, äußerste Rücksichtnahme auf Fußgänger, Schrittgeschwindigkeit (4-7 km/h) fahren.



Hier dürfen Rad- und EKF-Fahrer nicht fahren!



„Gehweg“



„Verbot für Radverkehr“



„Verbot für Fahrzeuge aller Art“

- Fahren unter Alkoholeinfluss ist ein Straftatbestand. Dies gilt auch für Rad- und EKF-Fahrer*innen. Auch wenn diese denken, sie können ihr Rad oder EKF noch sicher führen, eine Bestrafung ist doch fällig. Die absolute Fahruntüchtigkeit liegt nach neuester Rechtsprechung bei 1,6 Promille. Das kann sogar den Führerschein kosten.

Grundregeln für Fußgänger*innen

- Auch diese sind lt. StVO Verkehrsteilnehmer und haben §1 der StVO zu beachten. Kaum jemand weiß, dass das Fußgängerverhalten in der StVO einen eigenen Paragraphen hat, den §25.
- Daraus: Fußgänger müssen vorhandene Gehwege benutzen, wenn keiner vorhanden ist, dann am äußersten Fahrbahnrand laufen, außerorts links.
- Bei Dunkelheit möglichst gut sichtbar machen durch Warnweste, Warnstreifen oder Lampen.
- Die Fahrbahn ist gerade, zügig und aufmerksam zu überqueren.
- Das Benutzen von Radwegen ist nicht erlaubt.
- Jeder kontrolliere sich mal selbst bei den Geh- und Radwegen im Bereich des Chemnitzer Vita-Centers an der Wladimir-Sagorski-Straße, rechts und links.
- Zu hoher Alkoholenuss mit „Begleiterscheinungen“ kann auch bestraft werden, bei sehr hohem sogar mit Führerscheinentzug.

Ich wünsche Ihnen allen eine unfallfreie und coronafreie Zeit. Bleiben Sie gesund. Das alles wünsche ich mir auch selbst. Und dann wünsche ich mir noch: immer ein sehr gutes Miteinander und gegenseitige Achtung von LKW- u. PKW-Fahrern, Motorradfahrern, Radfahrern und Fußgängern. Wir hoffen, dass die nächste Schulung der Verkehrswacht am Donnerstag, den 07.10.2021 in der Gaststätte „Am Waldbach“, Rödelwaldstraße 40 in Chemnitz/OT Klaffenach stattfinden kann. GLÜCK AUF

Werner Martin, Mitglied und Moderator der Verkehrswacht Chemnitz e.V.

ANTENNENGEMEINSCHAFT

■ Einladung

Die **Jahreshauptversammlung der Antennengemeinschaft Euba w.V. i.L.** (in Liquidation) findet am **Mittwoch, dem 15. September 2021, 19.00 Uhr, im Gasthaus „Am Lehngut“** statt.

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung

- Rechenschaftsbericht des Jahres 2020
- Finanzbericht 2020/vorläufiger Liquidationsbericht Stand 09/2021
- Technischer Bericht
- Antrag zur endgültigen Lösung der Antennengemeinschaft Euba w.V. i.L. zum 31.12.2021
- Diskussion und Beschlussfassung zu den verbleibenden Finanzen nach Beendigung des Sperrjahres

Wir bitten um Beachtung der geltenden Corona-Hygiene-Vorschriften. Vielen Dank für ihr Verständnis.

Die Liquidatoren (Vorstand)

FÖRDERVEREIN FREIWILLIGE FEUERWEHR EUBA E. V.

■ Liebe Eubaerinnen und Eubaer,

endlich konnten wir in Euba wiedermal richtig feiern. Trotz Urlaubszeit und Coronaauflagen war das Fest der des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr am 21. August gut besucht. Alle, die dabei waren, hatten viel Spaß.

Aufgrund der Pandemie hatten wir nur wenig Zeit für die Vorbereitung. Unser Dank gilt Allen, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung uneigennützig unterstützt haben. Ohne eure Einsatzbereitschaft wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Über den Ortschaftsrat konnten wir die jährliche Förderung der Stadt Chemnitz in Anspruch nehmen.

Unser Dank geht auch an den Walden e.V., der uns eine Slackline zur Verfügung stellte.

Im kommenden Jahr besteht unser Feuerwehrgerätehaus 25 Jahre. Das ist sicher wieder ein Grund zum Feiern.

Für eine eigene Fahne der Jugend- und Zwergenfeuerwehr konnten wir eine Spende über 3.500 Euro vom Hilfswerk Lionsclub e.V. in Empfang nehmen. Überreicht wurde der Spendencheck von Herrn Stephen Kühmichel (siehe Foto).

Im Namen der Jugend- und Zwergenfeuerwehr bedanken wir uns ganz herzlich. Die Fahnenweihe werden wir noch durchführen.

Mit besten Wünschen für einen sonnigen Herbst und für Ihre Gesundheit

René Lupaschko
Vereinsvorsitzender

Anne Bloek
stellv. Vereinsvorsitzende



HEIMATVEREIN EUBA E. V.

■ Liebe Heimatfreunde*innen, liebe Eubaer*innen!

Aufgrund der noch immer anhaltenden Coronapandemie war in den vergangenen Monaten unsere Vereinsarbeit notgedrungenerweise auf ein Minimum reduziert.

Doch vorerst: Es gibt gute Nachrichten! Es wird eine **Herbstwanderung zum Reformationstag 2021** geben! Wie gewohnt ist der Treffpunkt das „Gasthaus Am Lehngut“ in Euba.

Da wir noch in der Planungsphase sind, verfolgen Sie bitte die Hinweise auf unserer Internetseite, wo wir Sie auf dem Laufenden halten werden. (www.heimatverein-euba.de) Dort werden in Kürze noch detailliertere Hinweise über die Hygienemaßnahmen, die Route und das Ziel der Wanderung bekanntgegeben.

Doch auch wenn es keine öffentlich wahrnehmbare Vereinsarbeit gab, waren wir nicht untätig. In den vergangenen Wochen und Monaten haben wir viele neue Ideen gesammelt, über die wir Sie in Kürze auf unserer Internetseite informieren wollen. Altbewährtes, wie das Eibenfeuer, die Radtour, die Herbstwanderung, das Pyramidenanschieben oder die Weihnachtsfeier sollen auch weiterhin im Programm des Heimatvereins bleiben. Allerdings können wir diese Veranstaltungen (bis auf die Herbstwanderung) für dieses Jahr noch nicht garantieren. Auch dazu zur gegebenen Zeit Infos auf unserer Webseite und auf der HV-Facebook-Seite.

Aber es wird auch einige neue Angebote und Veranstaltungen geben, die wir für Sie vorbereiten. Wir bitten um Verständnis, dass wir hier an dieser Stelle dazu noch keine weiteren Ausführungen machen wollen. Lassen Sie sich überraschen!

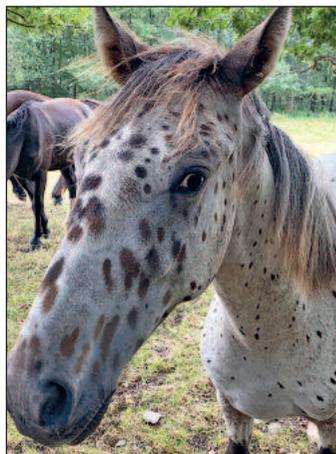
Die vergangenen anderthalb Jahre waren aber auch eine Zeit, in der wir viele Gespräche führen konnten. Wir waren angenehm überrascht, wieviele Fragen zu unserem Heimatdorf gestellt wurden. Und es gab sehr interessante Hinweise, die uns weiterhelfen, neue Formate für die Vereinsarbeit zu finden. Deshalb geht unser Dank an die Eubaer*innen, die uns mit Ratschlägen, aber auch Bitten zur Seite standen.

An dieser Stelle geht deshalb nochmals der Aufruf, vor allem an alle jüngeren, aber natürlich auch alteingesessenen Einwohner*innen, den Verein tatkräftig zu unterstützen. Und warum nicht mit einer Mitgliedschaft? Es gibt so vieles noch gemeinsam zu entdecken und zu unternehmen. Sprechen Sie uns einfach an, oder kontaktieren Sie uns über die Internetseite.

Denn gerade in einer so schwierigen Zeit, wie momentan, ist es wichtig, dass man Traditionelles bewahrt und Neues hinzufügt, dass Alt und Jung miteinander sprechen, ihre Erfahrungen austauschen und ihr Wissen weitergeben.

Wir freuen uns auf Sie und auf die gemeinsame Erkundungsarbeit und Entdeckungsreisen mit Ihnen!

Und nicht vergessen: 31. Oktober, 13.00 Uhr Herbstwanderung zum Reformationstag!



Heimat erkunden ...



... Herbst genießen!

Bleiben Sie gesund und auf ein baldiges Wiedersehen bei unseren gemeinsamen Veranstaltungen!

Der Vorstand des Heimatvereins Euba e.V.

Euba im Internet: www.euba-chemnitz.de

REIT- UND FAHRVEREIN EUBA E. V.

Der Sommer 2021

Trotz vielen Regentagen haben wir uns nicht die gute Laune verderben lassen. So fanden auch dieses Jahr unter den aktuellen Regelungen unsere jährlichen Reiterferien statt. Bei Regenwetter und bei strahlendem Sonnenschein konnten große und kleine Kinder tolle Tage mit den Pferden verbringen. Dazu gehörten neben Bodenarbeit und Ausritten natürlich auch Reitstunden. Für die noch etwas Unerfahrenen ging es an die Longe, die Fortgeschrittenen konnten ihr Können beim freien Reiten auf dem Platz und in der Halle erweitern. Natürlich gab es auch viel zu lernen. So konnte sich Wissen über den Umgang und die Arbeit mit den Pferden angeeignet werden. Bei der Bodenarbeit durften die Kinder zeigen, dass sie ein tolles Team mit den Pferden bilden können. Natürlich fand auch dieses Jahr unser großer Ausritt mit Picknick statt.

Wir danken allen fleißigen Helfern, die uns auch dieses Jahr wieder unterstützt haben.

Im Herbst hoffen wir nun noch einmal auf kräftige Unterstützung. Wir haben uns bei der Aktion „Bring dich ein für deinen Verein“ des Netto-Marken-Discount beworben und haben es nun durch die Kundenabstimmung geschafft. Im Zeitraum vom 04.10.2021 bis 13.11.2021 kann man uns nun in der uns zugewiesenen Netto-Filiale unterstützen. Weitere Informationen werden wir noch bekanntgeben.

Des Weiteren planen wir aktuell unser diesjähriges Weihnachtsmärchen und hoffen sehr, es am zweiten Advent durchführen zu können. Dennoch müssen wir die weitere Entwicklung abwarten. Es fällt uns nicht leicht, aber wir sind auch weiterhin optimistisch.

Der Vorstand des RFV Euba e.V.

RASSEGEFLÜGELZUCHTVEREIN EUBA UND UMGEBUNG E. V.

70 Jahre Rassegeflügelzucht in Euba



Am 27.01.1951 fanden sich 16 Eubaer Einwohner im Restaurant „Zur Linde“, später Schwesternstation bzw. Arztpraxis, zusammen, um eine Arbeitsgemeinschaft Rassegeflügelzucht zu gründen. Das war die Geburtsstunde für unseren Verein. Der erste Vorsitzende war Bernhard Rudolph von 1951 bis 1953, ihm folgte Kurt Meyer von 1953 bis 1957, von 1957 bis 1959 Richard Lohse, 1959 bis 1975 Martin Richter, 1975 bis 1987 Manfred Müller und ab 1987 bis heute Andreas Müller. War der Verein am Anfang größten Teils von Bauern und deren Familien in fester Hand, kamen später die sogenannten Häusler dazu. Die Mitgliederzahl des Vereins stieg ständig. 1976 waren schon 45 Züchter Mitglied im Verein. Die erste Schau, die schon 1951 stattfinden sollte, musste leider wegen Maul- und Klauen-seuche abgesagt werden. Anstelle der Schau wurde eine Tischbewertung durchgeführt. 2 Preisrichter bewerteten 90 Hühner und 60 Tauben. Am 6. und 7. Dezember 1952 fand dann die erste Ausstellung statt. Von nun an war der Verein bestrebt alle 2 Jahre eine Rassegeflügel-schau, meist im Saal der Konsum-gaststätte Euba, durchzuführen. Mit der Wende wurde aus der Sparte Rassege-



flügel der Rassegeflügelzuchtverein Euba und Umgebung e. V. Nach dem Abriss der Konsumgaststätte Euba führten wir unsere Rassegeflügel-schauen in der Turnhalle Euba durch. Ab dem Jahr 2003 durften wir die Turnhalle nicht mehr nutzen und standen vor einem großen Problem. Herr Mathias Seifert stellte uns freundlicher Weise seine Kfz- und Reifenwerkstatt für unsere Rassegeflügel-schauen zur Verfügung. Seit dem Jahr 2018 führen wir unsere Schauen in der ausgebauten Scheune des Bauernhofes Arnold in Adelsberg durch. Von Anfang an gab es im Verein viele Aktivitäten wie Ausfahrten, gemeinsame Kegel- und Bowlingabende, Weihnachtsfeiern und vieles mehr. Mit der Wende sank aber auch leider auch die Zahl der Mitglieder und die Vogelgrippe bzw. Einstallpflicht taten ihr übriges. Zu unserer Freude steigen die Mitgliederzahlen in den letzten Jahren stetig an. Derzeit hat unser Verein 54 Mitglieder wovon 14 Kinder und Jugendliche sind. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr am 13. und 14. November im Bauernhof Arnold in Adelsberg eine Ausstellung durchführen können. Diese Schau soll ganz im Zeichen unseres 70-jährigen Bestehens stehen. Wir würden uns freuen, viele Besucher begrüßen zu können. Trotz aller Probleme und Schwierigkeiten sind wir dankbar und stolz, dass wir über einen Verein in dieser Mitgliederstärke und Stabilität verfügen.

Andreas Müller, Vorsitzender



EUBAER SV E. V.

Neues vom Eubaer SV e. V.

Knappe Niederlage im Elfmeterschießen!

5:6 hieß es am Ende vom Elfmeterpunkt gegen den „Überfavoriten“ aus der Regionalliga nach einem anstrengenden Spiel bei sommerlicher Hitze. Dass der Spielstand nach 90 Minuten einen 19 Tore-Vorsprung für den VfB Auerbach zeigte, konnte die rund 200 Zuschauer von Ihrer Begeisterung beim spannenden Abschluss-Schießen vom Punkt nicht abhalten. Zu Beginn des Spektakels hatte der Auerbacher Coach Sven Köhler im Interview lächelnd von einer „knappen Kiste“ gesprochen, und so sollte es auch kommen... Zumindest beim Elfmeterkrimi.



Ansonsten war es rundum ein gelungenes Fußballfest und vielleicht lässt sich ja der eine oder andere Eubaer auch mal bei den Heimspielen unserer Elf in der Kreisliga sehen.

Abschließend nochmal ein großes Dankeschön an all unsere Sponsoren und Helfer und vor allem an Herrn Jentzsch, der nicht nur als Präsident und Trainer fortwährend großes Engagement zeigt, sondern insbesondere diesen Tag vorbereitet und finanziell mit seiner Firma unterstützt hat!

Wenn Ihr diese Zeilen lest, haben wir bereits den Trainingsbetrieb mit einer Bambini-/F-Jugend-Mannschaft aufgenommen.

Wer bis jetzt noch nicht an Bord ist, kann gern jederzeit zum „Schnuppertraining“ dazustoßen. Infos zu Trainingszeiten und alle Kontaktdaten findet ihr auf www.eubaersv.de!

Wir würden gern das Schnuppertraining in der 36. KW starten, Interessenten bitte bei Herrn Jentzsch unter 01525 4612446 und oder bei Herrn Müller unter 0171 6170372 melden.

Als Nachtrag zum Artikel in der Frühjahrsausgabe noch die Information zum Treffen mit dem Oberbürgermeister und den Sportvereinen nach unserem „offenen Brief“:

Herr Schulze hat uns versichert, dass eine erneute Schließung des Amateursports in unserer Stadt nicht ohne Anhörung der Vereine erfolgen wird! Außerdem will er in allen Gremien, insbesondere gegenüber der Landesregierung, unseren Standpunkt darlegen, dass wir als die Chemnitzer Sportvereine die von November bis Mai in unserem Bereich getroffenen Betriebsschließungsmaßnahmen als behördlich vorgegeben umgesetzt, aber niemals toleriert, geschweige denn verstanden haben und ein neuerliches Sportverbot nicht ohne Folgen bleiben wird. Der Herbst steht vor der Tür! Wir werden sehen...

Abschließend unser Daueraufruf:

Wer den Sport in Euba aktiv mitgestalten möchte und sich im Ehrenamt erproben will, ist herzlich willkommen! Als relativ kleiner Verein mit schlanken Strukturen und direkten Kommunikationswegen stehen wir auch neuen/alten Sportarten (z.B. Volleyball, Radsport oder Turnen/Akrobatik u.v.m.) immer offen gegenüber. Wer sich zutraut eine entsprechende Sportgruppe zu gründen, kann dies gern „unter unserem Dach“ verwirklichen und gleich auch im Vorstand mitwirken! Grundsätzlich ist „Alles“ möglich!

Einen guten Start in die Saison 2021/2022 und für die Schulanfänger gutes Gelingen!

Ein sportliches Hallo an die aktiven Sportler aus unserem schönen Euba. Wir freuen uns auf dich für unsere Fußballmannschaften – egal welches Alter! Es erwartet euch ein toller Fußballplatz und ein schönes Gelände ringsherum. Eine neue schöne Halle ist in Planung – da müssen wir bloß noch etwas Geduld haben.

Zusammen werden wir viel Spaß und Freude haben und wir wollen zu einer tollen Mannschaft zusammenwachsen, deren Mitglieder sich gegenseitig motivieren und unterstützen.

Für gemeinsame Feste und Feiern, Ausflüge, Trainingslager oder ähnliches sind auch deine Ideen und Anregungen gefragt!

Sport Frei!

Jan Hopfe und Jens Jentzsch vom Vorstand



SLO DEUTSCHLAND E. V.

Eine Aktion von ALLIANZ und SLO Deutschland e.V.

MEHR FÜR RARE Charity Event

19.09.21
VON 10 BIS 16 UHR
NATURBAD NIEDERWIESA



DAS SMITH-LEMLI-OPITZ SYNDROM IST EINE SELTENE UND UNHEILBARE ERBKRAKHEIT.

WIR WOLLEN SPENDEN SAMMELN UM FAMILIEN ZU UNTERSTÜTZEN UND AUFMERKSAMKEIT ZU SCHAFFEN.



Glücksrad mit tollen Gewinnen

HABT SPASS BEI FUSSBALL-GOLF, RENN/BREMS-SIMULATOR, HEISSER DRAHT, ENTEN ANGELN

INFORMIERT EUCH ZU SLO UND DEM VEREIN UND LASST EUCH BERATEN ZU VERSICHERUNG, PFLEGE, THERAPIE UND REHA-TECHNIK



VON FAMILIEN FÜR FAMILIEN

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

■ Vom vergeblichen Arbeiten und vom Segen des Teilens

Gedanken zum Erntedank von Pfarrer Daniel Förster

Die griechische Mythologie kennt die Geschichte des Sisyphus. Er war König von Korinth und galt als klug und listenreich. Mehrfach soll er die Götter ausgetrickst haben, allen voran den Totengott Thanatos. Zur Strafe musste Sisyphus in der Unterwelt einen schweren Stein auf einen Berg wälzen. Jedes Mal kurz vor dem Gipfel rollte der Stein jedoch wieder hinab ins Tal. Die Sisyphusarbeit ist sprichwörtlich geworden, wenn sich jemand erfolglos abmüht und sein Tun ohne Sinn bleibt. Sinnlosigkeit zu erleben und das Scheitern ertragen zu müssen, gehört zu den existentiellen menschlichen Erfahrungen. Wir fühlen uns vom Leben ungerecht behandelt und fragen, warum das geschieht und weshalb es ausgerechnet uns trifft. Wir suchen nach Erklärungen, aber oft bleiben die Fragen ohne Antwort. Manche richten diese Frage an Gott und versuchen, von ihm eine Antwort zu bekommen.

Die Sinnlosigkeit ihres Tuns hält der Prophet Haggai den Menschen seiner Zeit vor: „Ihr sät viel und bringt wenig ein, ihr esst und werdet nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig. Ihr kleidet euch und keinem wird warm, und wer Geld verdient, der legt es in einem löchrigen Beutel.“ (Haggai 1,6) Dieser Bibelvers ist uns als Monatsspruch für September gegeben. Ursprünglich richtet er sich an die Bewohner in Jerusalem unmittelbar nach dem babylonischen Exil. In die zerstörte Stadt Jerusalem waren sie zurückgekehrt und wollten diese wieder aufbauen. Aber das Projekt geriet ins Stocken, der Erfolg wollte sich nicht einstellen. Ähnlich wie bei Sisyphus gab es viele Rückschläge zu verkraften. Diese Erfahrung spricht der Prophet an und hat dafür eine Erklärung: Ihr denkt zu egoistisch! Jeder schaut nur auf sich: Hauptsache mein Haus steht und mein Garten erblüht. Hauptsache für mich reicht es.

Die großen Gemeinschaftsprojekte - der Bau des Tempels und die Errichtung der Stadtmauer - wurden vernachlässigt. Ohne eine Stadtmauer fehlt den Bewohnern jedoch die Sicherheit. Dann wird zwar viel gesät, aber wenig geerntet. Gibt es keinen Tempel, verlieren die Menschen, was sie miteinander verbindet und was sie Gott näherbringt. Der Mangel an Gemeinsinn und der verlorene Sinn für Gott machen das Dilemma aus.

Deshalb ruft Haggai die Menschen auf, ihre Gesinnung zu ändern und zu einer anderen Lebensweise zu finden. Lernt zu teilen, lernt einander beizustehen. Das macht euer Leben reich. Segen erfährt nicht, wer alles festhält, was er sein eigen nennt, und nur an sich denkt. Segen erfährt, wer sich für andere einsetzt und sie an dem beteiligt, was er empfangen und einzubringen hat. Um zu solch einem Lebensstil zu kommen, braucht es Gott, so der Prophet. Das Vertrauen auf Gott und die Ehrfrucht vor ihm motivieren die Menschen, über ihren Tellerrand hinauszuschauen. Und dort, wo wir meinen, alles sei sinnlos und doch nur umsonst, gibt der Glaube die Kraft, um weiterzumachen. Was ich für Gott tue, kann nicht vergeblich sein, selbst wenn es mir wie eine Sisyphusarbeit vorkommt. Gott vermag sogar, unser Scheitern in Segen zu verwandeln.

■ Informationen, besondere Veranstaltungen und Hinweise

■ Am Dienstag, dem **7. September 2021**, ist das **Pfarramt** in Euba wegen Urlaub geschlossen. Vom 18. bis 22. Oktober 2021 hat Pfarrer Förster Urlaub.

■ Steig ein bei Gott – Glauben erfahren

Im Herbst 2021 findet in der Christuskirchgemeinde wieder ein **Glaubensgrundkurs** statt (acht Abende, wöchentlich 19:30 bis 21:00 Uhr). Herzlich eingeladen sind alle am Glauben Interessierten, die sich (neu) mit den Grundlagen des Glaubens vertraut machen wollen.

Der Kurs beginnt am **Montag, dem 20. September** um 19:30 Uhr im Kindergarten Adelsberg (Kirchwinkel 4a). Der erste Abend ist als Kennlern-Angebot konzipiert, ab dem zweiten Abend wünschen wir uns eine verbindliche Teilnahme. Der Glaubenskurs ist kostenfrei. Eine Taufe im Anschluss an den Kurs, das Nachholen der Konfirmation oder ein Wiedereintritt in die Kirche sind möglich, aber nicht verpflichtend. Geleitet wird der Kurs von Pfarrer Daniel Förster und Team. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis 15. September im Pfarramtsbüro Adelsberg an, telefonisch unter 0371 77 26 49 oder per Mail an kg.chemnitz-christus@evlks.de.

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

■ Erntedank

Am Sonntag, dem **26. September**, feiern wir in Euba das Erntedank- und Gemeindefest. Das Fest beginnt 14.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche. Danach gibt es Kaffeetrinken, gemütliches Beisammensein, Angebote für Kinder und zum Abschluss ein Märchenspiel. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Erntegaben können am Tag vorher in der Zeit von 10:00 bis 12:30 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Sie kommen dem Wichernhaus in Waldkirchen zugute. Danke!

■ 225 Jahre Eubaer Kirche

Die lange Geschichte des Kirchengebäudes, der Gemeinde und der Menschen in ihr, möchten wir mit einem **Festgottesdienst und einem besonderen Veranstaltungsprogramm** würdigen, lebendig werden lassen und feiern – verknüpft mit dem Reformationstag am 31. Oktober.

Im Jahr 2017 wurde deutschlandweit der Beginn der Reformation mit vielen „500-Jahre-Jubiläums“-Feierlichkeiten und Aktionen begangen. In Euba haben wir als Gemeinde-Musik-Projekt das **Pop-Oratorium „Luther“** in der Kirche aufgeführt und erlebt. Davon gibt es eine wunderbare Videoaufzeichnung, die wir für alle, die dabei waren und die es verpasst haben, am Samstag, dem 30. Oktober 18.30 Uhr in der Kirche auf Großleinwand zeigen.

Los geht es mit dem Veranstaltungsprogramm schon am **Freitag, dem 29. Oktober**: Ab 18.00 Uhr treffen sich Sängerinnen und Sänger zur **Chorprobe** mit Stephan Nobis, um den Gottesdienst am nächsten Tag mit Liedern z.B. aus „Luther“ mitzugestalten. Wer mitsingen möchte, bitte bei Heike Rottluff melden (siehe unten). Am Freitag gibt es **20.30 Uhr „Kino in der Kirche“** – mit einem spannenden, bewegenden Film über einen mutigen, britischen Parlamentarier des 18. Jahrhunderts, der sich aus seinem Glauben heraus für Nächstenliebe und gegen die Sklaverei einsetzte. Was das mit einem der bekanntesten Lieder zu tun hat, ist zu entdecken. Am **Samstag, dem 30. Oktober** feiern wir **14.00 Uhr** den **Festgottesdienst** zur 225-jährigen Kirchweih. Nach dem Kaffeetrinken sind eine Kirchenführung und eine Zeitreise in die Historie geplant. Für Kinder wird es Mitmach-Angebote geben, ab 17.30 Uhr Imbissmöglichkeiten und **18.30 Uhr** wird herzlich in die Kirche zum „**Luther-Video**“ eingeladen.

Das genaue Programm wird auf Aushängen veröffentlicht bzw. auf unserer Homepage unter www.ckgc.de. Für Anmeldungen, Infos und Anliegen bitte per E-Mail melden an: Heike.Rottluff@t-online.de oder telefonisch unter 03726 724030.

■ Martinsfest

Für **Donnerstag, den 11. November**, sind ab 16.45 Uhr wieder alle großen und kleinen Laternenträger zum Martinsfest mit Laternenumzug und Martinsspiel nach Euba eingeladen. Nach dem Treff am Kindergarten Drosselsteig zieht der Zug in die Eubaer Kirche zum Martinsspiel. Nach dem Martinsspiel zieht der Lampionzug wieder zurück zum Kindergarten. Dort gibt es ein Imbissangebot und heiße Getränke.

■ Lebendiger Adventskalender

Wenn es die Corona-Situation zulässt, soll es in diesem Jahr wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ geben. Viele haben schon mitgemacht, dennoch eine kurze Beschreibung: (Fast) jeden Tag in der Adventszeit öffnet sich eine Wohnungstür, um andere willkommen zu heißen und mit ihnen einen gemütlichen Adventsabend zu erleben: eine Geschichte oder Andacht hören, Lieder singen oder sonstige Einfälle, die in diese besondere Zeit passen.

In Euba werden um **18:00 Uhr** mit dem Läuten der Kirchenglocken für etwa eine Dreiviertelstunde die Türen geöffnet. Wer bereit ist, seine Wohnung für diese Zeit zu öffnen und als Gastgeber(-familie) mitmachen möchte, melde sich bitte bis Ende Oktober bei **Ina Wild** unter Telefon 0176 22 12 46 85. Die Termine und Adressen erscheinen dann im nächsten Gemeindebrief und auf Aushängen. Falls Corona uns wieder einen Strich durch die Rechnung macht, handhaben wir es wie im vergangenen Advent, nicht die Türen öffnen sich, sondern die Fenster werden kreativ gestaltet und laden somit alle, die Lust haben, zu einem Spaziergang durch die Lichter ein. Auch Menschen, die noch nicht so aktiv zur Kirchgemeinde gehören, sind als Besucher oder Gastgeber herzlich eingeladen! Nur Mut zum Mitmachen!

Für alle Veranstaltungen gelten die Corona-Hygienevorschriften der Kirchgemeinde. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite www.ckgc.de über die aktuelle Situation.

■ Regelmäßige Veranstaltungen

■ **Treff christlicher Rentner**: am ersten **Montag** im Monat 14.00 Uhr (außer an Feiertagen): am Montag, den 6. September, 4. Oktober und 1. November 2021
Ansprechpartner: Pfr. Förster (Tel.: 0371 772333)

■ **Chor**: montags 19.30 bis 21.00 Uhr,
Orte wechseln monatlich nach Absprache,
Ansprechpartnerin: Kantorin Anette Albani (Tel.: 0177 8111658)

■ **Christenlehre**:
Die Christenlehre findet dienstags 14.30 bis 16.30 Uhr statt.
Klasse 1 bis 3: 14.30 bis 15.15 Uhr / Klasse 4 bis 6: 15.45 bis 16.45 Uhr
Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen; **auch interessierte Kinder, die sonst nicht zur Gemeinde gehören, sind herzlich willkommen!** Ansprechpartnerin: Esther Neubert (Tel.: 0157 84016597)

■ **Konfirmandenblockunterricht**:
samstags ab 10.00 Uhr im Pfarrhaus Adelsberg: am 10. September und 6. November, am 27. November 2021 14.00 Uhr in Adelsberg; Konfi-Rüstzeit vom 8. bis 10. Oktober. Ansprechpartner: Pfr. Förster (Tel.: 0371 772333)

■ **Junge Gemeinde**: freitags von 19.00 bis 21.30 Uhr
Ansprechpartner: Theo Brösel (Tel.: 0178 8915826)

■ **Gesprächskreis**: an jedem 1. Dienstag im Monat 20.00 Uhr
Ansprechpartner: Andreas Kuzmowicz (Tel.: 0371 91881826)

■ **Offene Kirche**: dienstags und freitags 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(März bis Dezember)

Auch hier gilt: Für alle Veranstaltungen gelten die gesetzlichen Vorgaben der Coronaschutzverordnungen und die Hygienevorschriften der Kirchgemeinde. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite www.ckgc.de über die aktuelle Situation, welche Treffen stattfinden oder nicht.

■ Gottesdienstkalender Euba

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.
Wir freuen uns auf Sie und Euch!

■ September 2021

- | | | |
|--------|-----------|-----------------------------------------------------------------|
| 05.09. | 10.00 Uhr | Waldgottesdienst – nur bei Regen in der Kirche!
Pfr. Förster |
| 12.09. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Schulbeginn – Pfr. Förster |
| 19.09. | 10.00 Uhr | Konfirmationsgottesdienst (mit Kinderbetreuung)
Pfr. Förster |
| 26.09. | 14.00 Uhr | Erntedankfestgottesdienst und Gemeindefest
Pfr. Förster |

■ Oktober 2021

- | | | |
|--------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 03.10. | 14.00 Uhr | Gottesdienst mit zur Verabschiedung von Kantorin
Annette Albani – mit Kinderkirche – Pfr. Förster |
| 10.10. | 11.00 Uhr | Gottesdienst zum Abschluss der Konfirmanden-
Rüstzeit – mit Kinderkirche – Pfr. Förster
- kein Gottesdienst in Euba - |
| 17.10. | | Abendmahlsgottesdienst – Pfr. Förster |
| 24.10. | 10.00 Uhr | Festgottesdienst zu 225 Jahre Kirchweih – Pfr. Förster |

■ November 2021

- | | | |
|--------|-----------|----------------------------------------------------------------|
| 07.11. | | - kein Gottesdienst in Euba – |
| 14.11. | 11.00 Uhr | Predigtgottesdienst – Pfr. Förster |
| 21.11. | 09.30 Uhr | Ewigkeitssonntag: Gottesdienst mit Kinderkirche
Frau Müller |
| 28.11. | | - kein Gottesdienst in Euba - |

■ Dezember 2021

- | | | |
|--------|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 05.12. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst am 2. Advent – Frau Müller |
| 11.12. | 14.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst mit anschließender
Seniorenweihnachtsfeier – Pfr. Förster
- kein Gottesdienst in Euba - |
| 19.12. | | Christvesper mit Krippenspiel – Frau Müller |
| 24.12. | 16.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst – ? |
| 26.12. | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst – ? |
| 31.12. | 17.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst – Frau Müller |

Weitere Gottesdienste in den Nachbarkirchen entnehmen Sie bitte den Gemeindebriefen.

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

Anzeige(n)

■ Adressen:

■ Evangelisch-Lutherische Christuskirche Chemnitz

Kirchwinkel 4, 09127 Chemnitz
Telefon: 0371 772649, Fax: 0371 77419816
E-Mail: kg.christus-chemnitz@evlks.de Internet: www.ckgc.de

■ Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei in Euba:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel.: 03726/2723
An der Kirche 4, 09128 Chemnitz

■ Pfarrer: Daniel Förster:

Sprechzeit jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 17:15 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarramt Euba, Tel.: 0371 772333 bzw. „daniel.foerster@evlks.de“

■ Unsere Bankverbindung:

Bitte bei allen Überweisungen und Daueraufträgen unbedingt den Verwendungszweck mit der u.g. Buchstaben-/Zahlenkombination angeben:
Kontoinhaber: Ev.-Luth. Christuskirche Chemnitz,
KD- Bank Dortmund,
IBAN: DE 05 3506 0190 1631 1000 20, Bitte Verwendungszweck angeben!
z.B. Friedhofsunterhaltungsgebühr, Kirchgeld, Spende für Kinderarbeit etc.

Anzeige(n)